

JDB8453 Ein-/Ausgangs-Modul

Bedienungs- und Montageanleitung

Ausgabe 1.5.1
15. Okt. 2020

Beschreibung

Das Modul **JDB8453** gehört zur Metasys® Network Control Engine-Familie. Durch seinen Einsatz können FEC-, FAC- und NCE-Regler um zusätzliche Ein- und Ausgangsdatenpunkte erweitert werden. Die digitalen Ausgänge können z.B. zur Ansteuerung von vier einstufigen Antrieben verwendet werden.

Das auf eine Hutschiene zu montierende Modul **JDB8453** stellt die Anschlüsse für die Hardware-I/O-Datenpunkte zur Verfügung (als steckbare Federzug-Klemmen ausgeführt). Die Module kommunizieren mit dem Regler über die SA- (Sensor-/Actuator) Schnittstelle des Reglers.

Wichtig: Das Modul **JDB8453** stellt weder eine manuelle Übersteuerung noch Statusanzeigen für die Eingänge zur Verfügung. Falls dies erforderlich ist sind Module des Typs JDB8451 oder JDB8452 erhältlich.

Die Konfiguration des Moduls wird durch den übergeordneten FEC-, FAC- oder NCE-Regler in das Gerät geladen. Zur Inbetriebnahme und zum Konfigurieren ist das CCT-Tool erforderlich. Wird ein JxBxx53 zum SA-Bus im CCT hinzugefügt, ist das gleichwertige JxBxx10 aus der SA-Bus Geräteliste auszuwählen.



Einstellen der SA-Bus-Adresse

Adresse	Beschreibung
0	Reserviert für übergeordneten Controller.
1-3	Reserviert (z.B. für lokales Display des NCE = Adr. 3).
4-127	Unzulässige Adressen für Romutec I/O Module – Reserviert für Field Equipment Controller (FEC) und Metasys®-IOM-Module (als Master devices). NCE = fix auf Adresse 4
128-254	Gültiger Adress-Bereich für Romutec I/O-Module (als Slave devices).
255	Voreingestellte Adresse - muss geändert werden.

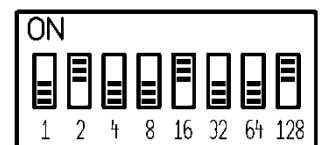


Abb. 1:
Einstellen der Bus-Adresse

Tabelle 1: FC-/SA-Bus Adress-Übersicht

SA-Bus Terminierung

Wert	Beschreibung
0	nicht terminiert
1	ungültige Einstellung
2	ungültige Einstellung
3	terminiert

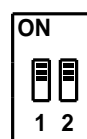
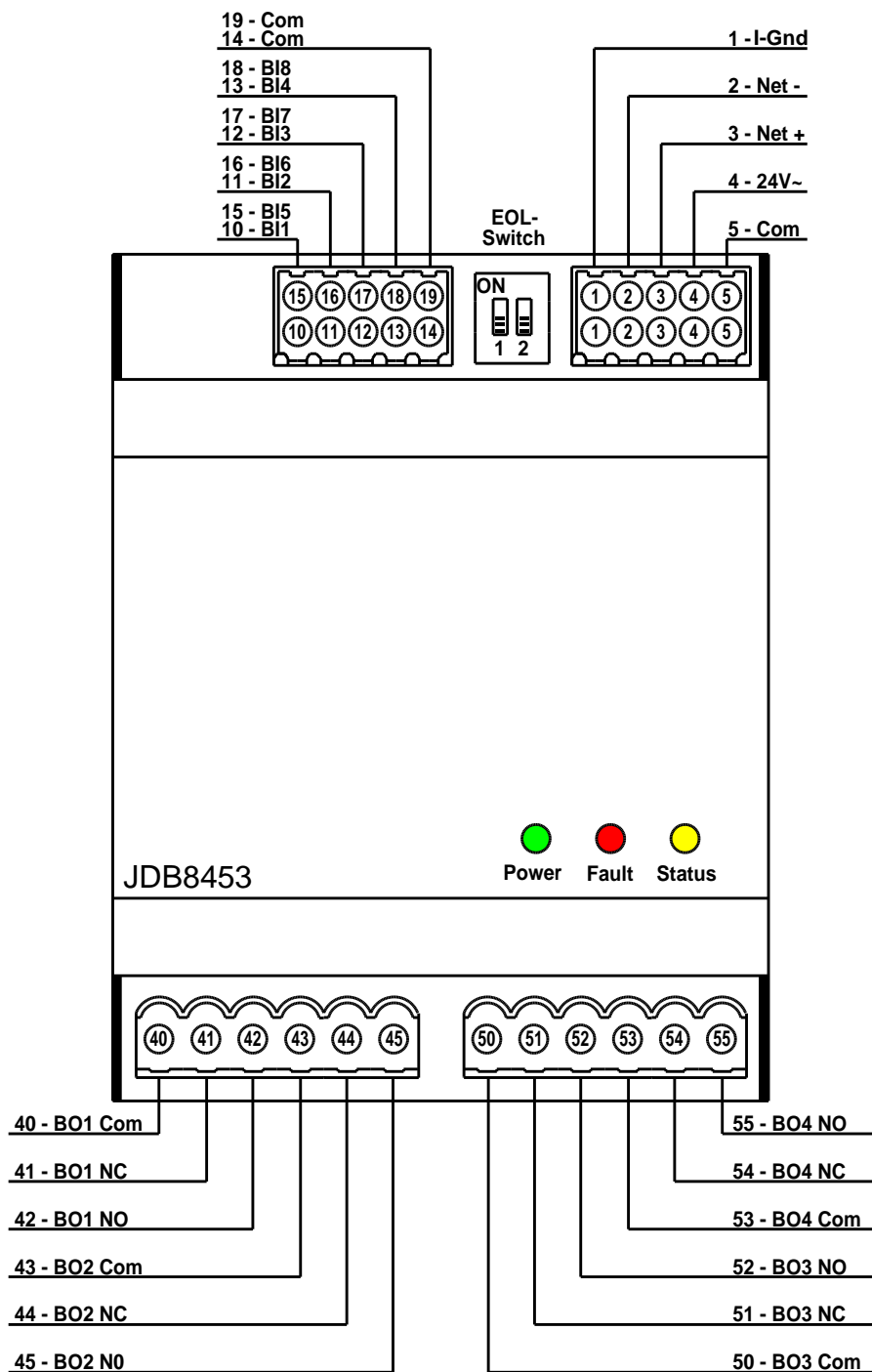


Abb. 2:
Einstellung der Bus-Terminierung

Tabelle 2: Gültige Werte für die Bus-Terminierung



Beachten Sie: Die SHLD-Klemme (Shld.: Shield = Schirm) am SA-Bus stellt weder eine elektrisch geerdete Masse-Verbindung dar, noch stellt sie eine Spannungsversorgung für andere am SA-Bus befindlichen Geräte zur Verfügung. Sie ist lediglich vorgesehen, um den Schirm des von Gerät zu Gerät durchzuschleifenden Buskabels aufzulegen.

Abb. 3:
Anschlussplan des Moduls JDB8453

Alle Angaben sind Nenndaten und konform zu allgemeinen Industriestandards. Für einen Einsatz unter Bedingungen, welche außerhalb diesen Angaben liegen, wenden Sie sich an Romutec Steuer- u. Regelsysteme GmbH. Romutec GmbH ist nicht haftbar für Schäden, welche aus falscher Anwendung oder Missbrauch ihrer Produkte resultiert.

Neueste Informationen und Firmware-Updates werden auf der Website www.romutec.de veröffentlicht.